

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Yamaha Top Coat
- **Artikelnummer:** YMM-30400-TC-00
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches Farbe**
- **Hersteller/Lieferant:**
Yamaha Motor Europe NV
Koolhovenlaan 101
1119 NC SCHIPHOL-RIJK
The Netherlands
-
- **Tel.:** +31 (0) 20 654 6000
- **Fax** +31 (0) 20 654 6888
- **Auskunftgebender Bereich:** QHSE Department
- **Notfallauskunft:** Tel.: +31 (0) 20 654 6000

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemisches**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Entz. Aerosol 1 H222 Extrem entzündbares Aerosol.



GHS05 Ätzwirkung

Augenschäd. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Hautreiz. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



Xi; Reizend

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.



F+; Hochentzündlich

R12: Hochentzündlich.

R52/53-67: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

Wirkt narkotisierend.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS05

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Butan-1-ol
- **Gefahrenhinweise**
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- **Sicherheitshinweise**
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P251 Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xi Reizend
F+ Hochentzündlich

- **R-Sätze:**
12 Hochentzündlich.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.
52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **S-Sätze:**
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
23 Aerosol nicht einatmen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

-DE-

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 2)

· **Einstufung gemäß Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich**

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **Chemische Charakterisierung**· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8	Dimethylether F+ R12 Entz. Gas 1, H220; Pressgas, H280	50-75%
CAS: 64742-95-6 EINECS: 265-199-0	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische Xn R65; Xi R37; N R51/53 R10-66-67 Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2 Asp. 1, H304	10-12,5%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7	Xylol Xn R20/21; Xi R38 R10 Entz. Fl. 3, H226; Akut Tox. 4, H312; Akut Tox. 4, H332; Hautreiz. 2, H315	5-10%
CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Xn R65; Xi R38; F R11; N R51/53 R67 Asp. 1, H304	5-10%
CAS: 71-36-3 EINECS: 200-751-6	Butan-1-ol Xn R22; Xi R37/38-41 R10-67 Entz. Fl. 3, H226; Augenschäd. 1, H318; Akut Tox. 4, H302; STOT einm. 3, H335+H336; Hautreiz. 2, H315	5-10%

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Nach Einatmen:** Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.· **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.· **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **Geeignete Löschmittel:**CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl· **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen.· **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 3)

- Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
 · **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
 Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
 Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
 An einem kühlen Ort lagern.
 Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 Behälter dicht geschlossen halten.
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

115-10-6 Dimethylether

AGW ()	1900 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
	8(II);DFG

1330-20-7 Xylol

AGW ()	440 mg/m ³ , 100 ml/m ³
	2(II);DFG, H

64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

MAK ()	vgl.Abschn.Xb
--------	---------------

71-36-3 Butan-1-ol

AGW ()	310 mg/m ³ , 100 ml/m ³
	1(I);DFG, Y

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 4)

· Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.



Schutzhandschuhe

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben**· Aussehen:**

Form: Aerosol
Farbe: Gemäß Produktbezeichnung

· Geruch: Charakteristisch

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.

Siedepunkt/Siedebereich: Nicht anwendbar, da Aerosol.

· Flammpunkt:

< 0°C (< 32°F)
Nicht anwendbar, da Aerosol.

· Zündtemperatur:

235°C (455°F)

· Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Explosionsgrenzen:

Untere: 0,7 Vol %
Obere: 18,6 Vol %

· Dampfdruck bei 20°C (68°F):

4000 hPa (3000 mm Hg)

· Dichte bei 20°C (68°F):0,755 g/cm³ (6,3 lbs/gal)**· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 88,1 %

· EU-VOC: 666,3 g/l

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 5)

· EU-VOC in %:	88,26 %
· Festkörpergehalt:	11,9 %

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

· Akute Toxizität:
· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
115-10-6 Dimethylether

LC50 / 4 h	308 mg/m ³ (rat)
------------	-----------------------------

64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 3000 mg/kg (rab)
	LC50 / 4 h	> 15 mg/m ³ (rat)

1330-20-7 Xylol

Oral	LD50	4300 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (rabbit)
	LC50 / 4 h	22,1 mg/m ³ (rat)

64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2600 mg/kg (rabbit)
	LC50 / 4 h	> 193 mg/m ³ (rat)

71-36-3 Butan-1-ol

Oral	LD50	4400 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	4200 mg/kg (rabbit)
	LC50 / 4 h	25 mg/m ³ (rat)

· Primäre Reizwirkung:

- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

· Ökotoxische Wirkungen:
· Aquatische Toxizität:
115-10-6 Dimethylether

EC50 / 48 h	> 4000 mg/l (daphnia magna)
-------------	-----------------------------

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 6)

64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische

EC50 / 24 h | 150 mg/l (daphnia magna)

EC50 / 48 h | 7,4 mg/l (daphnia magna)

LC50 / 96 h | 3,77 mg/l (fish)

1330-20-7 Xylol

EC50 / 48 h | 7,4 mg/l (daphnia magna)

LC50 / 96 h | 13,5 mg/l (fish)

64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

LC50 | 127-159 mg/l (Leuciscus idus)

71-36-3 Butan-1-ol

EC50 / 48 h | 1983 mg/l (daphnia magna)

EC50 / 72 h | 8500 mg/l (algae)

· **Bemerkung:** Schädlich für Fische.· **Weitere ökologische Hinweise:**· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

schädlich für Wasserorganismen

13 Hinweise zur Entsorgung· **Produkt:**· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 01 11* | Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

15 01 04 | Verpackungen aus Metall

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**14 Angaben zum Transport**· **Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):**· **ADR/RID-GGVSEB Klasse:** 2 5F Gase· **Kemler-Zahl:** -· **UN-Nummer:** 1950· **Verpackungsgruppe:** -· **Gefahrzettel** 2.1· **Bezeichnung des Gutes:** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN· **Begrenzte Menge (LQ)** LQ2· **Beförderungskategorie** 2

(Fortsetzung auf Seite 8)

-DE-

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 7)

· **Tunnelbeschränkungscode** D

· **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**



· **IMDG/GGVSee-Klasse:** 2.1
 · **UN-Nummer:** 1950
 · **Label** 2.1
 · **Verpackungsgruppe:** -
 · **EMS-Nummer:** F-D,S-U
 · **Marine pollutant:** Nein
 · **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS

· **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



· **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
 · **UN/ID-Nummer:** 1950
 · **Label** 2.1
 · **Verpackungsgruppe:** -
 · **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS, flammable

· **UN "Model Regulation":** UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

15 Rechtsvorschriften

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
 · **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS05

· **Signalwort** Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Butan-1-ol

· **Gefahrenhinweise**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 8)

- P310 *Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.*
 P321 *Besondere Behandlung (siehe auf dieser Kennzeichnungsetikett).*
 P410+P412 *Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.*

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
· Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:


Xi Reizend
F+ Hochentzündlich

· R-Sätze:

- 12 *Hochentzündlich.*
 36/38 *Reizt die Augen und die Haut.*
 52/53 *Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.*
 67 *Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*

· S-Sätze:

- 2 *Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.*
 23 *Aerosol nicht einatmen.*
 26 *Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.*
 29/56 *Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.*
 46 *Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.*
 51 *Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.*

· Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

· Einstufung gemäß Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich
· Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
· Nationale Vorschriften:
· Klassifizierung nach VbF: entfällt
· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
· Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	88,3

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

- H220 *Extrem entzündbares Gas.*
 H226 *Flüssigkeit und Dampf entzündbar.*
 H280 *Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.*
 H302 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.*
 H304 *Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*
 H312 *Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.*
 H315 *Verursacht Hautreizungen.*
 H318 *Verursacht schwere Augenschäden.*
 H332 *Gesundheitsschädlich bei Einatmen.*
 H335 *Kann die Atemwege reizen.*

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2010

überarbeitet am: 09.12.2010

Handelsname: Yamaha Top Coat

(Fortsetzung von Seite 9)

- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R10 Entzündlich.
- R11 Leichtentzündlich.
- R12 Hochentzündlich.
- R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R37 Reizt die Atmungsorgane.
- R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- R38 Reizt die Haut.
- R41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** QHSE Department

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE